

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	VII
---------------	-----

I Einleitung

Rita Voltmer

Wissen, Medien und die Wahrheit

Überlegungen zu Transferprozessen von ›Hexenwissen‹	3
---	---

II Historische Perspektiven

Kathrin Utz Tremp

Geburtsort und Geburtsstunde des Sabbats

Die »Errores gazariorum« und ihr häretischer Hintergrund	49
--	----

Martine Ostorero

Comment communiquer et diffuser le ›crime‹ de sorcellerie
et le sabbat au XV^e siècle?

L'exemple des »Errores gazariorum« et du »Flagellum hereticorum fascinariorum« de Nicolas Jacquier	61
---	----

Georg Modestin

Der Notar als Erinnerungsträger und Erfüllungsgehilfe der Inquisition

Das Beispiel der Westschweiz

(Mitte des 15. bis Anfang des 16. Jahrhunderts)	85
---	----

Liv Helene Willumsen

Relations between 17th-Century Witchcraft Trials in Scotland

and Finnmark, Northern Norway	97
-------------------------------------	----

Katrin Moeller

Der Wechselbalg

Magie als konfessioneller Diskurs	111
---	-----

III Sprachwissenschaftliche Perspektiven

Monika Schulz

Stereotypie und Varianz

Kanonbildung in Beschwörungen über fünf Jahrtausende	139
--	-----

Jürgen Macha	
Die Standardisierung des Aberwitzigen in Hexenverhörprotokollen	157
Elvira Topalović	
Schuld und Wahrheit in der sprachlichen Konstruktion von »Hexen«	
Ein interdisziplinärer Zugang zu Kassibern und Protokollen	169
IV Literatur- und kulturwissenschaftliche Perspektiven	
Heinz Sieburg	
Magie und Wunder	
Elemente und Funktionen des Übernatürlichen in der epischen	
mittelhochdeutschen Literatur um 1200	181
Julia Gold	
Die (De-)Konstruktion des Übernatürlichen	
Kategorien von Wahrnehmung, Wahrheit und Wissen in Ulrich Molitoris’	
»Von den vnholden oder hexen« (1489)	195
Anne Uhrmacher	
»Theatrum Memoriae«	
Transfer und Selektion im Diskurs um Faustliteratur	219
Sonja Kmec	
»Melusina liminalis«	
Die Ahnfrau der Luxemburger zwischen Feengestalt und Hexenhabitus	231
Wilhelm Amann	
Cargo-Kulte	
Magie im Zeitalter der Globalisierung	251
Felix Wiedemann	
Weise Frauen und weibliches Wissen	
Zur Fiktion von Wissenstransfers in feministischen Hexendeutungen und	
ihren realen rezeptionsgeschichtlichen Hintergründen	261
Autorinnen und Autoren	277
Personen- und Ortsregister	279